

für mein umfangreiches

Provinzial-Sortiment

Suche ich einen energischen und kenntnisreichen jungen ev. Sortimenter als

Teilhaber

Da ich mich meines Verlags halber vom Sortiment ganz zurückziehen will, muss mein Teilhaber die Geschäftsführung im Sortiment übernehmen.

Gewünscht wird eine Kapitalbeteiligung von ca. 20—30000 M. Das Sortiment befindet sich auf durchaus gesunder Basis. Die Kapital-Einlage kann daher erst nach Jahresfrist erfolgen, wenn mein in Aussicht genommener Teilhaber das Geschäft durchaus kennt und mir durch seine Mitarbeit die Gewähr bietet, dass er imstande ist, das Sortiment mit Erfolg weiter zu führen. Der Eintritt ist für einen tüchtigen Mann somit

ohne jedes Risiko

und mit Einnahme einer repräsentablen u. pekuniär günstigen Stellung verbunden.

Ausführliche Angebote unter „Zukunft“ № 4425 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Teilhaberanträge.

Beteiligung

an einem angesehenen Verlage sucht Dr. phil. mit ca. 150 bis 200000 M., event. auch mehr. Kauf nicht ausgeschlossen. Herren, die sich entlasten wollen, weise ich besonders auf dieses Inserat hin. Nähere Auskunft kostenlos. Strengste Diskretion!

Breslau 10,
Enderstr. 3.

Carl Schulz.

Fertige Bücher.

Lehrkontrakte f. Buchhändler.
Ausl. bei Rob. Hoffmann, Leipzig.
(H. Grosse, Weimar. 2 St. 25 ♂ bar.)

Ⓜ

Soeben erschien die 6. Auflage!

VON

„Das Liebesmahl des Herrn“

Unterweisungen und Gebete für den Empfang des Buß- und Altarsakramentes vermehrt auf 42 ganz ausführliche Kommunionandachten für Welt- und Ordensleute

herausgegeben von Ludwig Soengen S.J.

Feindruckausgabe:

Gr=Kaliko, runde Ecken, Rotschnitt
M. 1.80 ord., M. 1.20 netto

GM=Kaliko, runde Ecken, Goldschnitt
M. 2.25 ord., M. 1.50 netto

5=Chagrinleder, Goldschnitt
M. 3.— ord., M. 2.— netto

Grobdruckausgabe:

Gr=Kaliko, runde Ecken, Rotschnitt
M. 2.— ord., M. 1.35 netto

5=Chagrinleder, Goldschnitt
M. 3.30 ord., M. 2.20 netto

05=Bockleder, Kantenvergoldung,
Goldschn. M. 4.— ord., M. 2.70 netto

bessere Einbände entsprechend teurer.

Die Tatsache, daß in 1½ Jahren sechs starke Auflagen nötig wurden, beweist am besten die Beliebtheit und Vorzüglichkeit dieses in seiner Form und Anlage einzig dastehenden Kommunionbuches.

Wir bitten Sie, sofort ein Postpaket in verschiedenen Einbänden verlangen zu wollen; auf ein solches gehen 8 Stück in Feindruck und 3 Stück in Grobdruck. Plakate gratis. Da wir für das Buch eine ausgedehnte und anhaltende Reklame entfalten, ist ein Risiko gänzlich ausgeschlossen. Sie verkaufen bestimmt.

Kevelaer (Rhld.).

Buřon & Bercker

Verleger des h. Apostolischen Stuhles.

Soeben erschien in zweiter vermehrter Auflage:

Ⓜ

Aus der Klinik

Ein Mahnruf an deutsche Männer bezüglich

: sexueller Lebensfragen :

Von Theodor Temming,

Rektor am St. Johannishospital u. Seelsorger an den Königl. Universitätskliniken in Bonn.

8°. 128 Seiten. Elegant gebunden M. 1.50 ord., M. 1.12 netto, M. 1.— bar und 13/12.

Beh. Obermedizinalrat Prof. Dr. Fritsch, Leiter der Königl. Universitätskliniken in Bonn, urteilt über das Buch: „Ich finde Ihre Schrift ganz vorzüglich, namentlich in dem ersten Teil, wo Sie in überaus klarer Weise das Unkluge, Schändliche und Unehrenhafte des Verkehrs mit Frauenzimmern auseinandersehen. Man müßte eigentlich bei der Immatrikulation jedem Studenten das Buch überreichen.“

Bayrischer Kurier, München: Tausendfache Verbreitung möchte man diesem Büchlein wünschen, damit der von erschütternder Wahrheit sprechende und von jeder Schulmeisterei freie Inhalt seine so sehr notwendige Beachtung findet. Kaum ein Buch, das so sehr der Lektüre aller, denen der Mahnruf gilt, zu empfehlen ist, als gerade dieses.

Soziale Studentenblätter, M.-Gladbach: Temmings Schrift ist keine gelehrte oder lehrhafte Abhandlung über Geschlechtskrankheiten, deren genaue Beschreibung man häufig als Schreckmittel gebraucht; es sind vielmehr ergreifende Bilder einer ernsten Wirklichkeit: schweres, körperliches Leiden, quälende Seelenpein, vernichtetes Lebensglück, die hier eine eindringliche Sprache reden. Es ist ein durchschlagendes Werk — ein einziger Notschrei an die Ohren unserer jeunesse étudiante. Wir wünschen das Buch in die Hände aller zur Universität neu Eintretenden und in alle studentischen Bibliotheken.

Wir bitten, umgehend zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Kevelaer (Rhld.).

Buřon & Bercker.